



Ausgabe 01/2018
Jänner/Februar 2018



Gemeindenachrichten



Foto: Bruno Sulzbacher

INHALTSVERZEICHNIS

Brief Bürgermeister Gerhard Lindbichler
Stellungstermine Militärkommando OÖ
Gebühren 2018
Kindergarteneinschreibung 2018/2019
Heizkostenzuschuss
Winteröffnungszeiten Waldstadion
Ferienöffnungszeiten Bergladen
Volksschule Vorderstoder
Bezirksabfallverband Kirchdorf/Krems
Müllsammelstelle Vorderstoder

Langlauf-Saisonkarten
Interkommunales Gewerbegebiet
Selbstschutttipp - Skitouren
Rotes Kreuz
Demenzberatungsstelle Micheldorf
Informationstafel
Modernes Leben und Wohnen
Gesunde Gemeinde Vorderstoder
Badewanne zu verschenken
Schnupperticket



Liebe Vorderstoderinnen und liebe Vorderstoderer,

das neue Jahr beginnt mit einigen Veränderungen für die Gemeinde und mich als Bürgermeister. Am meisten beschäftigt uns die Gemeindefinanzierung NEU, die für uns alle eine große finanzielle Herausforderung darstellt. Eines ist klar: wir müssen in Zukunft mit noch weniger Geld auskommen und neue Projekte werden sehr schwierig zu finanzieren sein.

Außerdem überarbeiten wir gerade den Flächenwidmungsplan, um auch in Zukunft eine geordnete Nutzung unserer Landschaft zu ermöglichen. Der Anteil des Baulandes ist begrenzt und darum müssen wir damit sehr sorgfältig umgehen und gleichzeitig ungenutzte Gebäude möglichst wieder einer sinnvollen „Belebung“ zuführen.

In Krabbelstube, Kindergarten, Volksschule und in der Nachmittagsbetreuung stehen wir vor der Aufgabe unseren Familien die bestmögliche Betreuung zu bieten und dabei sehr sorgfältig mit unseren begrenzten Geldmitteln umzugehen. Übrigens sind die Anmeldungen gerade im Gange.

Im Tourismusverband Pyhrn-Priel gibt es einen neuen Vorstand. Gemeinsam mit Bgm. Exenberger aus Spital am Pyhrn habe ich mich um einen Wahlvorschlag bemüht, der dann auch angenommen wurde. Gewählt sind Rainer Rohregger (HIWU AG), Iris Gössweiner (Hotel Sperlhof), Franz Kemmetmüller (Gasthof Kemmetmüller), Volkhard Maier (Nationalpark), Yvonne O'Shannassy (Fleischerei Hintersoder) und ich (Almhotel Lindbichler), dazu wurden die Bürgermeister Norbert Vögerl und Agidius Exenberger nominiert.

Zum Vorsitzenden wurde Bgm. Vögerl, zum Stellvertreter Bgm. Exenberger gewählt. Es handelt sich hier um eine maximal 12-monatige Übergangsphase, in der sich die Wogen glätten sollen und die finanzielle Situation nach dem Betrugsfall in der Tochtergesellschaft bereinigt werden soll. Wir wollen für die Region an einem Strang ziehen und die erfolgreiche Arbeit des Vorgängerteams unter Herbert Gösweiner am Masterplan Pyhrn-Priel fortsetzen. Dann wird neu gewählt und es sollen mehr junge Touristiker in das Team kommen.

Der Sportplatz mit dem neuen Vereinshaus und den Eisbahnen lockt im Winter die Freunde des Eissports an. Also heißt es: Eisstock suchen und los geht's zum gemeinsamen Eisstöckeln. Übrigens sind auch ausreichend Verleihstöcke da, wenn ihr keinen eigenen

**Euer Bürgermeister
Gerhard Lindbichler**



STELLUNGSTERMINE MILITÄRKOMMANDO OÖ.

Die diesjährigen Stellungstermine vom Militärkommando OÖ, Ergänzungsabteilung, für den Geburtsjahrgang 2000 liegen am Gemeindeamt Vorderstoder zur Einsicht auf.

Termin Vorderstoder: 20. Juni 2018

**BILANZ
BUCHHALTERIN**



der Kammer der Wirtschaftstreuhänder

Frieda Stadtfeld - 4574 Vorderstoder

Tel 0664 / 52 42 778

Fax 07562 / 60166

www.bilanzbuchhaltungstadtfeld.at

Buchhaltung - Jahresabschluss - Personalverrechnung
Fakturierung - Steuerberatung *it. BiBuG

Kompetent - Preiswert - Professionell

**Wir präsentieren gerne Ihre Werbung oder Ihre
Kleinanzeigen, Glückwünsche etc.:**

3 Zeilen - € 3,-	1/8 Seite - € 10,-
1/4 Seite - € 20,-	1/3 Seite - € 26,-
1/2 Seite - € 40,-	1 Seite - € 80,-

Die Gemeindenachrichten sind eine amtliche Mitteilung und werden jedem Haushalt im Ortsgebiet von Vorderstoder zugestellt.



GEBÜHREN 2018

Die für das Jahr 2018 überarbeiteten und vom Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder in der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2017 beschlossenen Gebührenverordnungen finden sie auf unserer Homepage unter folgendem Link:

<http://www.vorderstoder.ooe.gv.at/Gemeindeamt/Verwaltung/Verordnungen>



KINDERGARTENEINSCHREIBUNG 2018/19

KINDERGARTEN



VORDERSTODER

Kindergarteneinschreibung bzw. Vormerkung für einen Krabbelstubenbesuch

Die Einschreibung für das Kindergarten bzw. Krabbelstubenjahr 2018/19 findet

ab Montag, den 29. Jänner 2018

im Kindergarten Vorderstoder statt.

Bitte vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 0680 23 53 618 einen Termin mit der Kindergartenleitung.

Kommen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, und bringen Sie dabei folgende Dokumente mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Impfzeugnisse des Kindes

Der **Kindergarten** ist für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Erreichung des schulpflichtigen Alters zugänglich.

In die **Krabbelstube** werden Kinder im Alter von 1,5 – 3 Jahren aufgenommen. Beitragspflichtig sind Kinder unter 30 Monaten. Der Beitrag richtet sich nach dem Einkommen der Eltern.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Das Amt der OÖ. Landesregierung gewährt auch dieses Jahr wieder sozial bedürftigen Personen einen einmaligen Heizkostenzuschuss bis zu € 152,00 für die Beheizung einer Wohnung (Haus) - gleichgültig mit welchem Energieträger.

Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in Vorderstoder.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2017 nicht übersteigt.

Alleinstehende:	€ 889,84
Ehepaar/Lebensgemeinschaft:	€ 1.334,17
je Kind:	€ 166,37

Ein Einkommensnachweis ist bei Antragstellung vorzulegen. Bei Bestehen einer Haushaltsgemeinschaft von Eltern/Elternteilen mit Erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kindern, ist für das Kind, die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze von € 889,84 anzuwenden. Bei einem gemeinsamen Haushalt von Geschwistern, ist ebenfalls der Richtsatz in der Höhe von € 889,84 anzuwenden.

Die Antragstellung ist **bis 13. April 2018** am Gemeindeamt Vorderstoder möglich.

Das Antragsformular steht auch auf der Homepage des Landes Oberösterreich zum Download bereit. www.land-oberoesterreich.gv.at



LAND

OBERÖSTERREICH



WINTERÖFFNUNGSZEITEN
WALDSTADION



Öffnungszeiten Winter 2017 /2018
Waldstadion

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag

Eisstockbahnen: 18:00 bis 22:00 Uhr

Unionhütte: 18:00 bis 23:00 Uhr

Bei Schönwetter Eisstockbahnen und Unionhütte
bereits ab 15:00 Uhr geöffnet!

Bei Schönwetter auch Sonntags geöffnet:

Eisstockbahnen: 14:00 bis 18:00 Uhr

Unionhütte: 14:00 bis 19:00 Uhr

Stockbahngebühr € 1,00 / Person

Anmeldung: 07564 200 71 oder 0650 86 55 207

Auf euren Besuch auf der Eisbahn mit
anschließender Hütteneinkehr freuen sich

die Sektion Eisstock und das Eishüttenteam!



FERIENÖFFNUNGSZEITEN
BERGLADEN

Öffnungszeiten Semesterferien
05. Februar 2018 - 24. Februar 2018

Montag bis Freitag:

08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag:

08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ab 26. Februar 2018 ist der Bergladen wieder zu den
gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.



VOLKSSCHULE
VORDERSTODER

Adventfeier

Am Samstag, den 16.12.2017, fand unsere diesjährige
Adventfeier in der Kirche statt. Wir sangen wieder
schöne Lieder, auch zum Lichtertanz „Wir tragen
dein Licht“ durfte die 3./4. Schulstufe den Text dazu-
singen, was uns besonders gut gefiel.

Einige Kinder spielten mit ihren Instrumenten wun-
derbare Weihnachtslieder oder begleiteten z. B. mit
der Querflöte den Gesang oder spielten vor und nach
dem Lied „Mein Weihnachtsstern“ mit dem Xylo-
phon.

Die Kinder der 1./2. Schulstufe trugen das lustige Ge-
dicht „Die Weihnachtsmaus“ vor, auch andere Kinder
haben Weihnachtsgedichte und ein kleines Theater-
stück einstudiert.

Uns hat die Adventfeier heuer sehr gut gefallen, wir
hoffen, euch auch.

Irene, Lea, Antonia, Kerstin-Vera, Tobias, Lena





BEZIRKSABFALLVERBAND

Wir möchten Sie darüber informieren, dass für die Verpackungssammlung (**Kunststoff + Metall**) seitens der Altstoff Recycling Austria AG (ARA) die Ausschreibung zur Vergabe der Sammelleistung ab 1. Jänner 2018 durchgeführt wurde. Die ARA als Ausschreibungsführer für unsere Sammelregion Bezirk Kirchdorf hat somit auch für unsere Gemeinden die Sammelleistung vergeben. Die Ausschreibungen werden seitens der ARA seit 2001 regelmäßig nach dem Bestbieterprinzip durchgeführt. Die Laufzeit der neuen Sammelverträge beträgt 5 Jahre.

Die Vergabe der Sammelleistung für alle Gemeinden im Bezirk Kirchdorf erfolgte an die **Firma Franz Steiner GmbH & CO KG** mit Sitz in Steinbach an der Steyr.



MÜLLSAMMELSTELLE VORDERSTODER

Über die Weihnachtsfeiertage bzw. Weihnachtsferien herrschte Ausnahmesituation in unserer Müllsammelstelle auf Grund der großen Entleerungsmengen von Urlaubern, Wochenendlern und Einheimischen und der Umstellung des Entsorgungsunternehmens.

Die Gemeinde Vorderstoder ersucht sie, sollte es wieder einmal zu einer Auslastung der Abfallbehälter kommen, künftig ihren Abfall nicht am bereits vollen Behälter zu türmen bzw. am Gang zu stellen, sondern im ASZ Hinterstoder zu entsorgen. Da sich unsere Müllsammelstelle direkt im Ortskern befindet, und eine derartige Müllverwüstung sicherlich nicht zu einem gepflegten Ortsbild beiträgt, wird jeder einzelne Entsorger ersucht Ordnung zu halten.

Bei größeren Müllmengen ist es sinnvoll und sehr wünschenswert diese direkt im ASZ Hinterstoder zu entsorgen.

Öffnungszeiten ASZ Hinterstoder

Montag, Samstag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr

MÜLLSAMMELSTELLE VORDERSTODER

Seitens der Gemeinde Vorderstoder wird bereits an möglichen Verbesserungsvarianten für die Müllentsorgung in Vorderstoder in Zusammenarbeit mit dem Bezirksabfallverband Kirchdorf an der Krems gearbeitet.

Wir werden sie darüber informieren, sobald es konkrete Verbesserungsmaßnahmen geben wird.



LANGLAUF- SAISONKARTEN

In der Wintersaison 2017/18 gibt es für die Talloipen in Hinterstoder, Windischgarsten, Roßleithen, Edlbach und Spital am Pyhrn wieder die regionale Langlauf-Saisonkarte. Zum Preis von € 35 steht nordischen Wintersportfreunden damit ein umfangreiches Langlaufnetz – klassisch wie auch skating – zur Verfügung.

Die überregionale Langlauf-Saisonkarte umfasst die Talloipen in Hinterstoder, Windischgarsten, Roßleithen, Edlbach, Spital am Pyhrn, Rosenau am Hengstpass-Innerrosenau und Liezen-Pyhrn. Sie kann zum Preis von € 48 erworben werden.

Ausgestellt werden die Saisonkarten in den Tourismusbüros Windischgarsten, Spital am Pyhrn und Hinterstoder. Sie sind nur mit einem aufgeklebten Foto samt Schutzfolie gültig und nicht übertragbar. Kinder bis 15 Jahre sind frei.

Loipen-Tagestickets € 4.



Fotos: Heilinger Fischer

INTERKOMMUNALES GEWERBEGEBIET

Im Beisein von politischen Vertretern aus der Pyhrn-Priel Region wurde die Restfläche von knapp 40.000 m² an die Fa. Ifw aus Micheldorf, für die Errichtung eines Kunststoffspritzgusswerkes das im Endausbau ca. 65 Mitarbeiter beschäftigen soll, übergeben.

Um die Abwanderung von Leitbetrieben aus der Region zu verhindern, wollte man bereits 1997 Gewerbeflächen in der Region bereitstellen. 1998 wurde dazu ein Optionsvertrag unterzeichnet. 2003 wurde der Grund von den 9 Gemeinden der Pyhrn-Priel Region gekauft. 2004 wurde weiter in die Aufschließung des Gebietes mit Wasser, Kanal, Strom und Gas investiert. 2004 fand die Eröffnung mit LR Sigl statt. Leider stellte sich der gewünschte Vermarktungserfolg trotz diverser Versuche nicht ein. Es konnten nur ca. 500 m² verkauft werden.

Mit Maklerunterstützung ist es 2017 nun gelungen, die gesamte Fläche an die Fa. Ifw aus Micheldorf zu verkaufen. Nach einer Planungsphase von ca. einem Jahr, werden 2019 die ersten Hallen, Büro- und Sozialgebäude errichtet werden. Die Betriebseröffnung ist für das Frühjahr 2020 geplant. Nach und nach wird dann die ganze Kunststofftechnik, die sich derzeit in Micheldorf, Kremsdorf befindet, übersiedelt werden.

Damit ist nun ein wichtiger Schritt für die industrielle Entwicklung der Pyhrn-Priel-Region gelegt, der zukünftigen Generationen qualifizierte Arbeitsplätze bietet und eine Abwanderung von Fachkräften verhindert.



Foto: DI Leopold Postlmayr



SELBSTSCHUTZTIPP SKITOUREN



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

SKITOUREN

Nur gut vorbereitet starten ist das oberste Gebot beim Tourengehen und Freeridern auf unberührtem Terrain. Abseits abgesicherter Pisten muss man wissen, wie man optimale Sicherheit erreicht und damit auch Lawinengefahren aus dem Weg gehen kann.



Gehen Sie nur gut vorbereitet "auf Tour":

- Sie müssen sich den lauernden Gefahren bewusst sein: Skifahres Können ist Voraussetzung
- Studieren Sie den Lawinenlagebericht vorher eingehend
- Tourengehen ist Ausdauersport, dementsprechend fit müssen Sie sein. Achten Sie auf Kraftreserven für die Abfahrt
- Planen Sie Ihre Tour sorgfältig: Höhendifferenz, Länge, Schwierigkeit, Wetter spielen eine große Rolle. Tipp: Einheimische, Bergführer und die Bergrettung kennen das Gebiet genau!
- Ausrüstung: Touren-Ski und Bindung, Felle, funktionale Kleidung, Wetterschutz, Sonnenschutz – achten Sie dennoch auf geringes Rucksackgewicht
- Auch eine Notfallausrüstung mit Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS), Lawinenschaufel, Lawinsonde, Erste-Hilfe-Ausrüstung und Biwaksack sind notwendig
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Umgebung an, um Stürze zu vermeiden – ein Skihelm kann vor möglichen Kopfverletzungen schützen
- Gehen Sie in kleinen Gruppen, um sich gegenseitig helfen zu können. Achten Sie dabei darauf, dass keiner in der Gruppe außer Atem kommt. Informieren Sie immer Personen über Ziel, die Route und Ihre geplante Rückkehr

Hilfreiche Tipps:

- Ein Airbag-System in der Ausrüstung erhöht die Überlebenschance
- Mobiltelefon immer mitnehmen
- Notrufnummern: Euronotruf 112, Bergrettung 140
- Respektieren Sie Schutz- und Sperrgebiete

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Auf der Homepage www.lawine.at gelangen Sie zu den Lawinenwarndiensten des jeweiligen Bundeslandes!

SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



ROTES KREUZ

Rotes Kreuz sucht freiwillige Mitarbeiter für Gesundheits- und Sozialbegleitung

Wenn Sie gerne Menschen in schwierigen Phasen ihres Lebens begleiten und unterstützen möchten, dann ist eine freiwillige Mitarbeit als Gesundheits- und Sozialbegleiter genau das Richtige für Sie. Durch Ihre Tätigkeit für das Rote Kreuz können Sie den Menschen helfen, ihre eigenen Fähigkeiten wieder zu erlangen. Sie unterstützen die Klienten dabei, Strategien zur Problemlösung eigenständig zu erarbeiten. Sie bieten Informationen zu Hilfsangeboten, begleiten zu Behörden, Beratungsstellen, Ärzten oder Ämtern und helfen bei vielfältigen Aufgaben.

Die Problemlagen können Bereiche wie Finanzen und Wohnen, Pflege und Gesundheit aber auch Familie und Arbeit betreffen. Zielsetzung der Sozialbegleitung ist es, „Hilfe zur Selbsthilfe“ anzubieten, wobei die Unterstützung nicht über sechs Monate hinausreichen soll.

Voraussetzungen für die Mitarbeit sind:

- Verständnis für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
- Freude am Organisieren
- Erfahrung im Umgang mit Behörden
- Verschwiegenheit
- Bereitschaft zur Absolvierung von:
Erste-Hilfe-Kurs
Basisseminar - Wir sind das Rote Kreuz
GSD - Basisausbildung
Ausbildung zum Gesundheits- und Sozialbegleiter (23.03.2018 - 24.03.2018 und 20.04.2018-21.04.2018 im SPES Schlierbach)
- Führerschein B (von Vorteil)

Vorrangig werden Mitarbeiter für den Raum Windischgarsten, Grünburg und Molln gesucht, aber auch im Zentralraum rund um die Bezirksstadt wäre die Verstärkung des Teams wünschenswert.

Falls Sie Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit und Ausbildung zum Sozialbegleiter haben, wenden Sie sich an: Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Kirchdorf, Monika Felbermayr, Gesundheits- und Soziale Dienste, Krankenhausstraße 11, 4560 Kirchdorf, Tel. 07582/63581-24, monika.felbermayr@o.rotekruz.at

Rotes Kreuz bietet 2018 Reisen mit Betreuung

Gut betreut durch Fachpersonal des Roten Kreuzes Sie sind immer gerne verreist, haben aber jetzt wegen einer körperlichen oder gesundheitlichen Einschränkung Bedenken dies zu tun, dann sind Sie beim Betreuten Reisen des Roten Kreuzes genau richtig. Eine rundum-Betreuung durch Fachpersonal am Urlaubsort gibt Ihnen die Sicherheit für einen unbeschwerten Aufenthalt. Diplomkrankenschwestern, Altenpflegerinnen und bei Flugreisen ein Arzt sorgen für Ihre Sicherheit.

Nicht weniger als 33 Angebote wird es 2018 geben, von sieben Tagesfahrten, darunter eine Schifffahrt in die Wachau, zum Kennenlernen bis zu einwöchigen Reisen in Österreich, aber auch nach Italien, Kroatien, Slowenien, Spanien, Portugal und Griechenland. Neue Ziele sind Mariazell, das Zillertal, Wagrain, Jesolo, Caorle, Opatija, Madeira und Andalusien.

Ein Reiseutschein für das Betreute Reisen von einem Angehörigen wäre doch ein nettes Geschenk zum Weihnachtsfest oder zu einem anderen Anlass.

Qualifiziertes Personal unterstützt bei körperlicher Einschränkung

Bei allen Reisen lernen Sie in geselliger Runde fremde Orte kennen und werden dabei von einem erfahrenen Team betreut. Hilfe beim Ankleiden, Duschen, bei Mahlzeiten und bei den Ausflügen ist jederzeit möglich. Wenn notwendig, werden auch Pflegeleistungen übernommen. Bei Flugreisen ist auch ein Arzt mit dabei.

Eine geschulte Rotkreuz-Betreuerin besucht Sie vor der Reise und klärt in aller Ruhe alle Fragen zu Betreuungsaufwand und Organisation. Das Land unterstützt auf Antrag Bezieher niedriger Einkommen.

Beim Reise-Café am Samstag, 3. Februar, um 14 Uhr, im Schloss Neupernstein in Kirchdorf informieren Sie in gemütlicher Atmosphäre ein Reiseleiter und die Betreuerinnen über die vielen Reisen 2017. Unter allen Anwesenden wird ein Reiseutschein im Wert von 100 Euro verlost.

Anmeldung für das Reise-Café ist bis 1. Februar unbedingt notwendig. Wenn Sie keine Fahrmöglichkeit haben werden Sie auch abgeholt.



ROTES KREUZ

Sie können den Katalog mit allen Reisen beim Österreichisches Rotes Kreuz, LV OÖ, Bezirksstelle Kirchdorf, Krankenhausstraße 11, 4560 Kirchdorf, Monika Felbermayr, Tel. 07582/63581-24 anfordern.

Bestens betreut werden die Teilnehmer bei den Betreuten Reisen des Roten Kreuzes auch im Flugzeug.



Bei Flugreisen stehen Arzt und Schwestern für die Betreuung zur Verfügung.



Ausflüge führen zu Sehenswürdigkeiten in den Zielorten, wie etwa ins Nationalparkzentrum Mittersill.



Rückfragehinweis:

Monika Felbermayr,
Tel.: 07582 635 81-24,
E-Mail: monika.felbermayr@o.rotekruz.at

DEMENZBERATUNGSSTELLE MICHELDORF

Demenzberatungsstelle Micheldorf Angebote – Bezirk Kirchdorf



Informationsreihe für Angehörige

Mittwoch, 12. Sept. 2018	Alzheimer-Demenz – eine Krankheit verstehen
Mittwoch, 19. Sept. 2018	Kommunikation und der Umgang mit Herausforderungen
Mittwoch, 26. Sept. 2018	Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten
Mittwoch, 03. Okt. 2018	Motivieren – Aktivieren – Stärken – Möglichkeiten der Beschäftigung

Zeit: 16:30 - 18:30 Uhr

Ort: Pfarrheim Nußbach, Leonhardiweg 2, 4542 Nußbach

Treffen für Angehörige

Termin:	Mittwoch, 10. Jänner 2018	Ziel dieser Treffen ist der gegenseitige Austausch, um gestärkt die Herausforderungen des Alltags meistern zu können und informiert zu sein.
	Mittwoch, 07. Februar 2018	
	Mittwoch, 07. März 2018	
	Mittwoch, 04. April 2018	
	Mittwoch, 02. Mai 2018	
	Mittwoch, 06. Juni 2018	
	Mittwoch, 04. Juli 2018	

Zeit: 09:45 - 11:45 Uhr

Ort: **Café Schwarz**
Hauptstr. 18, 4563 Micheldorf

Hauptstr. 5

4563 Micheldorf

0664/85 46 694

www.alzheimer-hilfe.at



Ressourcentraining für Betroffene

Wo: Micheldorf, Windischgarsten, Wartberg, Nußbach, Molln, Kremsmünster, Spital/P., Rosenau, Sattledt, Sierning, Bad Hall, Gaflenz, Scharnstein, ...

Alle Angebote können gesondert besucht werden – es entstehen dadurch keinerlei Verpflichtungen. Die Teilnahme ist kostenlos!

Information und Anmeldung: Roland Sperling, 0664/85 46 694

INFORMATIONSTAFEL

Die Gemeinde Vorderstoder bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren unserer Informationstafel beim Bergladen.

Sponsoren: Dorfstüberl Vorderstoder, Dachdeckerei & Spenglerei Popp, Bergladen pro Vorderstoder



MODERNES LEBEN UND WOHNEN

Modernes Leben und Wohnen in Vorderstoder

Kooperationsprojekt Sozial- und Bauausschuss

Bedarfserhebung junge Erwachsene:

-erste Ergebnisse-



Auswertung von Ausschussmitglied Carina Schmeißl



78 Fragebögen wurden abgegeben, 30 davon online, 48 handschriftlich, das ist ein ganz toller Rücklauf von 36%!

Davon haben sich 58% Männer und 40% Frauen zurückgemeldet.

Erfreulich ist, dass **64% der Befragten gerne in Vorderstoder wohnen** und 30% in der Region bleiben möchten, nur 6% zieht es in die Stadt.

Bei ca. 80% ist der **Wohnbedarf zurzeit gedeckt**, aber ca. 20% suchen eine andere Wohnmöglichkeit. Bei vielen ändert sich der Wohnraumbedarf in den nächsten 5 Jahren.

Der **Wunschwohnraum ist eindeutig ein eigenes Haus mit 31%**.

Wohnung 90m²: 16% Wohnung 55m²: 13% WG: 7% Starterwohnung: 5%

Die Hälfte der Befragten können sich eine gemeinschaftliche Nutzung von Räumen nicht vorstellen.

Nur ca. 20% möchten in einer WG leben oder stehen dem offen gegenüber.

Am ehesten können sich diese gemeinsames Wohnen am Bauernhof vorstellen (41%)

Weiters sind Clusterwohnungen* sehr gefragt.

Die Lage der Wohnung ist nicht ausschlaggebend, 70% würden auch eine Wohnung außerhalb vom Ortszentrum wählen. Davon ist für **72% eine Anbindung mit Öffis kaum relevant** bis nicht wichtig. 28% sind allerdings auf Öffis angewiesen.

Jeder 4te der Befragten zeigt Interesse an Co-Working-Plätzen*.

*Clusterwohnung: voll ausgestattete Kleinwohnungen innerhalb einer großen Wohnung mit großzügigen Gemeinschaftsflächen wie Küche, Aufenthaltsbereich, Hobbyräume, Garten...

*Co-working: gemeinschaftliche Büroräume bzw. gemeinsame Miete von Arbeitsräumlichkeiten od. Geschäftsstellen, häufig direkt im Ort angesiedelt, besonders gefragt bei Selbständigen bzw. Startups.

Weitere Ergebnisse und die sich daraus ergebenden Schlussfolgerungen finden Sie in den nächsten Gemeindenachrichten.

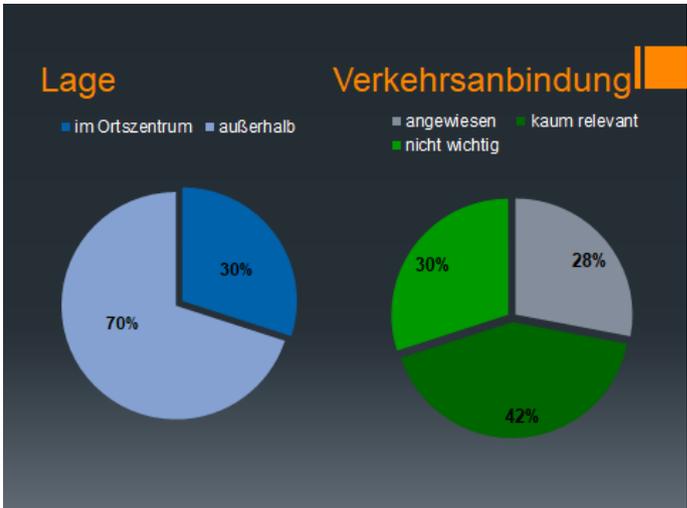
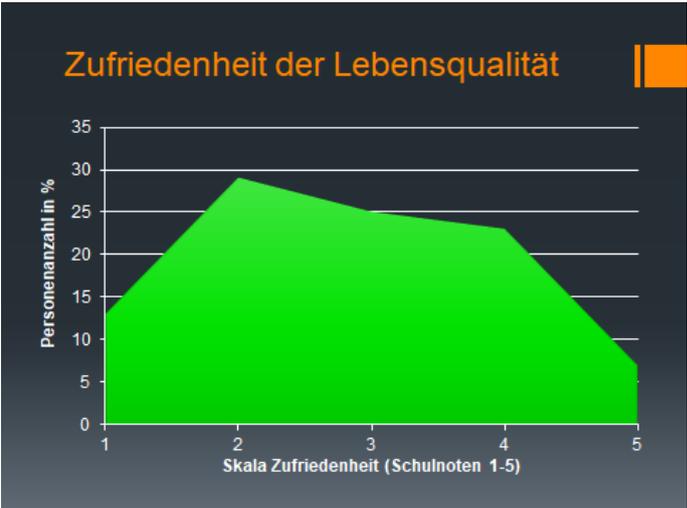
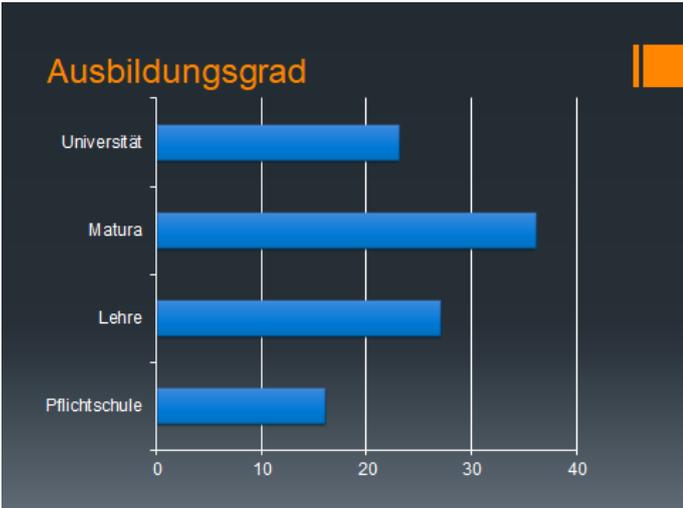
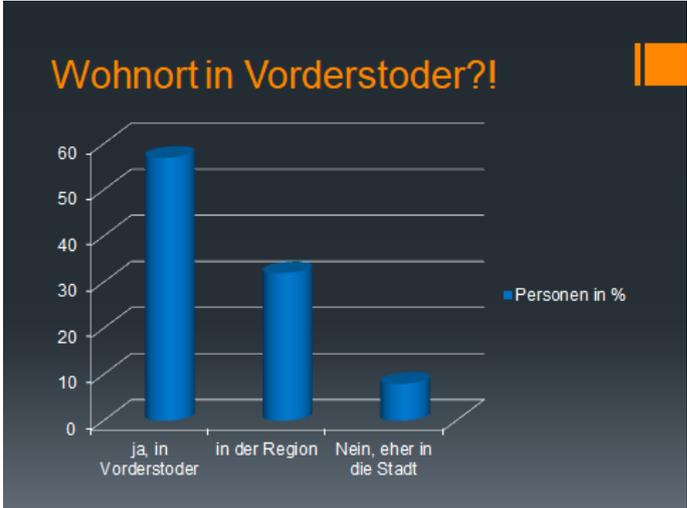
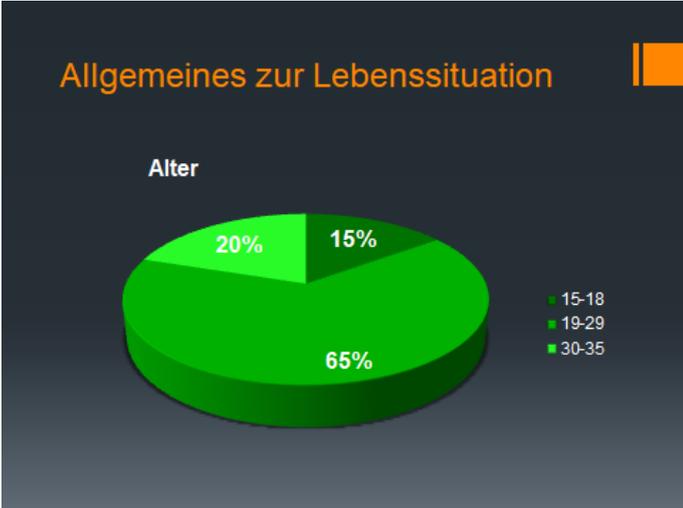
Ausschussobfrau Christine Zauner



MODERNES LEBEN UND WOHNEN

Auswertung - Modernes Leben und Wohnen in Vorderstoder

in Diagrammen zusammengefasst





GESUNDE GEMEINDE VORDERSTODER

STAMMTISCH für pflegende Angehörige

Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich!

Wann: Donnerstag, 08. Februar 2018
19:00 Uhr

Wo: Altenheim Windischgarsten

Gruppenleiterin:

DGKS Elisabeth Fachberger
07562 54 22-603
elisabeth.fachberger@wdg.shvki.at



Organisation:

GG Roßleithen, Sepp Stummer

FIT in den FRÜHLING

Wann: Mittwoch,
14. Februar 2018 8x
18:00 – 19:00 Uhr

Wo: Turnsaal Vorderstoder

Leitung: Christine Zauner



Neue SpielRaum Gruppe nach Pikler

freies Spiel-selbstständige Bewegung- wertschätzen- de Begleitung und soziale Kontakte vom Anfang an

Kinder die ihren Geburtstag zwischen 15. Februar und 15. Juli 2017 haben, sind ideal in dieser Gruppe

Termine: 8 Samstage von 9:00 - ca. 10:00 Uhr

Beginn: Samstag, 17. Februar 2018

Wo: Kindergarten Vorderstoder

Kosten: € 32,00 für 8 Treffen und
1 Elternrunde

Anmeldung:

So rasch als möglich (1 Platz ist noch frei!)

Christine Zauner 0664/ 93 42 444 oder

christine.zauner73@gmail.com

Ausbildung: Kindergartenpädagogik, Grund- und
Aufbaukurs Piklerpädagogik, sowie
5 Wochenseminare im Piklerinstitut in
Budapest bei Anna Tardos



BADEWANNE ZU VERSCHENKEN

Neuwertige Badewanne zu verschenken!

Größe: 170 x 75 cm zum Einbauen

Kontakt: Herwig Aberl

Tel.: 0680 14 38 380

SCHNUPPERTICKET

Der Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder hat in der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2017 eine Erhöhung des Schnuppertickets von 05,00 € auf 8,00 € pro Tag und Karte beschlossen.

Seit 1. Jänner 2018 kostet das Schnupperticket daher 8,00 € pro Tag und Karte.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Druck Gemeinde Vorderstoder, 4574 Vorderstoder 66
Politischer Bezirk: Kirchdorf an der Krems.

Tel. Nr. +43(0)7564/8255, Fax Nr. +43(0)7564/8255-20
gemeinde@vorderstoder.ooe.gv.at, www.vorderstoder.ooe.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Freitag, 9. Februar 2018, 12:00 Uhr